



Landeshauptstadt München, Direktorium
Tal 13, 80331 München

An alle

Mitglieder des BA 3 und

Behörden

Vorsitzender

Christian Krimpmann

Theresienstraße 22, 80333 München

Tel. 0171/7836557

1.stellv.Vors. Gesche Hoffmann-Weiss

2.stellv.Vors. Martha Hipp

Geschäftsstelle:

Tal 13, 80331 München

Ansprechpartnerin: Frau Schäffler

Telefon: 2280 2666

Telefax: 2280 2674

E-Mail: anita.schaeffler@muenchen.de

München, 07.05.2013

**Niederschrift der öffentlichen Sitzung des
Bezirksausschusses 3 Maxvorstadt am 06.05.2014
im Palais Pinakothek, Türkenstraße 4, 80333 München**

Beginn: 19.31 Uhr

Ende: 22.59 Uhr

Vorsitzender: Herr Christian Krimpmann

Protokoll: Frau Schäffler

I. Konstituierung

1. Eröffnung der Sitzung

1.1 Bestimmung einer Versammlungsleiterin/eines Versammlungsleiters

Vorgeschlagen wird Frau Karin Hiersemenzel

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

1.2 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit durch Frau Hiersemenzel

1.3 Beschluss über die endgültige Tagesordnung

Frau Gehling bittet um zusätzliche Aufnahme von TOP B 4, Sanierung Fernwärme Blumen-
burgstraße

Der so geänderten Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

1.4 Berufung einer Wahlkommission

Der Wahlkommission sollen folgende Personen angehören:

Herr Richard Sauer, Herr Dr. Andreas Bieberbach, Frau Britta Gürtler

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

1.5 Bekanntgabe der Fraktionsvorsitzenden

Bündnis 90/Die Grünen: Frau Sabine Thiele

SPD: Frau Sigrid Mathies

CSU: Herr Valentin Auer

FDP: Frau Karin Hiersemenzel

2. Wahl des Vorstandes

2.1 Wahl des Vorsitzenden/der Vorsitzenden

Herr Valentin Auer schlägt Herrn Christian Krimpmann vor.

Herr Peter Klaus schlägt Frau Sabine Thiele vor.

Das Plenum wünscht einstimmig eine Vorstellung der Kandidaten. Die Kandidaten stellen sich kurz vor.

1. Wahlgang

abgegebene Stimmen: 25

ungültige Stimmen: 0

gültige Stimmen: 25

Davon entfallen auf Herrn Krimpmann 17 Stimmen und auf Frau Thiele 8 Stimmen.

Herr Krimpmann ist damit zum Vorsitzenden des Bezirksausschusses 3 Maxvorstadt gewählt. Herr Krimpmann nimmt die Wahl an und übernimmt um 19:55 die Sitzungsleitung.

2.2 Beschluss über die Größe des zu wählenden Vorstandes

Herr Krimpmann schlägt vor, der Vorstand soll sich aus zwei Stellvertretern, zwei Beisitzern und einem Kassier zusammensetzen.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

2.3 Wahl des Vorstandes gemäß Festlegung aus TOP 2.2

Wahl 1. StellvertreterIn

Frau Mathies schlägt Frau Gesche Hoffmann-Weiss vor.

Herr Klaus schlägt Frau Sabine Thiele vor.

abgegebene Stimmen: 25

ungültig: 0

Davon entfallen auf Frau Hoffmann-Weiss 16 Stimmen und auf Frau Thiele 9 Stimmen.

Damit ist Frau Hoffmann-Weiss zur ersten stellvertretenden Vorsitzenden gewählt. Frau Hoffmann-Weiss nimmt die Wahl an.

Wahl 2. StellvertreterIn

Herr Neunert schlägt Frau Martha Hipp vor.

Frau Hipp stellt sich kurz vor.

abgegebene Stimmen: 25

ungültig: 3

Davon entfallen auf Frau Hipp 22 Stimmen.

Damit ist Frau Hipp zur zweiten stellvertretenden Vorsitzenden gewählt. Frau Hipp nimmt die Wahl an.

Wahl erste/r BeisitzerIn:

Frau Elstner-Schibalski schlägt Frau Karin Hiersemenzel als Beisitzerin vor.

Frau Hiersemenzel stellt sich kurz vor.

abgegebene Stimmen: 25

ungültig: 6

Davon entfallen auf Frau Hiersemenzel 19 Stimmen.

Damit ist Frau Hiersemenzel zur Beisitzerin gewählt. Frau Hiersemenzel nimmt die Wahl an.

Wahl zweite/r BeisitzerIn:

Herr Schmid schlägt Herrn Valentin Auer vor.

Frau Hipp schlägt Herrn Richard Sauer vor.

Herr Sauer wird für diesen Wahlgang in der Wahlkommission durch Frau Hipp ersetzt.

abgegebene Stimmen: 25

ungültig: 0

Davon entfallen auf Herrn Auer 12 Stimmen und auf Herrn Sauer 13 Stimmen.

Damit ist Herr Sauer als Beisitzer gewählt. Herr Sauer nimmt die Wahl an.

Wahl Kassier:

Frau Mathies schlägt Herrn Mathias Popp vor.

Frau Dr. Jarchow schlägt Herrn Peter Klaus vor.

Herr Popp und Herr Klaus stellen sich kurz vor.

abgegebene Stimmen: 25

ungültig: 0

Davon entfallen auf Herrn Popp 13 Stimmen und auf Herr Klaus 12 Stimmen.

Damit ist Herr Popp zum Kassier des BA 3 gewählt. Herr Popp nimmt die Wahl an.

3. Bildung von Unterausschüssen

- 3.1 Beschlussfassung über die Anzahl und Zuständigkeit der Unterausschüsse
Herr Krimpmann schlägt vor, vier Unterausschüsse mit folgenden Zuständigkeiten zu bilden:

Planung und Umwelt

Verkehr und öffentlicher Raum

Soziales und Bildung

Kultur

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag wird mehrheitlich zugestimmt.

- 3.2 Beschlussfassung über die jeweilige Anzahl der Mitglieder (bzw. StellverteterInnen)
Herr Krimpmann schlägt vor, die Unterausschüsse mit jeweils sieben Mitgliedern zu besetzen.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag wird mehrheitlich zugestimmt

Damit setzen sich die Unterausschüsse aus jeweils zwei BA-Mitgliedern der Fraktionen von Bündnis 90/Die Grünen, CSU und SPD und jeweils einem BA-Mitglied der FDP-Fraktion zusammen.

- 3.3 Berufung der Mitglieder (bzw. Stellverteter) durch die Fraktionsvorsitzenden

a) Planung und Umwelt

Frau Elstner-Schibalski, Frau Gürtler, Herr Mittag, Frau Dr. Jarchow, Herr Klaus, Frau Hoffmann-Weiss, Herr Stadler

b) Verkehr und öffentlicher Raum

Frau Hiersemenzel, Herr Mittag, Herr Auer, Frau Hipp, Herr Sauer, Herr Selikovsky, Herr Popp

c) Soziales und Bildung

Frau Hiersemenzel, Herr Schmid, Herr Auer, Herr Neunert, Frau Thiele, Herr Lang, Frau Afsali

d) Kultur

Frau Hiersemenzel, Frau Baur, Herr Dr. Westner, Frau Halbig, Frau Gehling, Frau Blepp, Frau Mathies

- 3.4.1 Wahl des/der Unterausschussvorsitzenden

a) UA Planung und Umwelt

Frau Mathies schlägt Frau Gesche Hoffmann-Weiss vor.

Frau Thiele schlägt Frau Dr. Svenja Jarchow vor.

Die Kandidaten stellen sich kurz vor.

abgegebene Stimmen: 25

ungültig: 0

Davon entfallen auf Frau Hoffmann-Weiss 16 Stimmen und auf Frau Dr. Jarchow 9 Stimmen.

Damit ist Frau Hoffmann-Weiss zur Vorsitzenden des UA Planung und Umwelt gewählt. Frau Hoffmann-Weiss nimmt die Wahl an.

Sitzungsunterbrechung von 20.50 Uhr bis 20.58 Uhr.

b) UA Verkehr und öffentlicher Raum

Frau Mathies schlägt Herrn Hans-Stefan Selikovsky vor.

Herr Selikovsky stellt sich kurz vor.

abgegebene Stimmen: 25

ungültig: 2

Neinstimmen: 2

Es entfallen auf Herrn Selikovsky 18 Stimmen und auf Herrn Auer 3 Stimmen.

Damit ist Herr Selikovsky zum Vorsitzenden des UA Verkehr und öffentlicher Raum des BA 3 gewählt. Herr Selikovsky nimmt die Wahl an.

c) UA Soziales und Bildung

Frau Mathies schlägt Herrn Felix Lang vor.

Herr Lang stellt sich kurz vor.

abgegebene Stimmen: 25

ungültig: 1

Es entfallen auf Herrn Lang 22 Stimmen und auf Herrn Auer 2 Stimmen.

Damit ist Herr Lang zum Vorsitzenden des UA Soziales und Bildung des BA 3 gewählt.

Herr Lang nimmt die Wahl an.

d) UA Kultur

Frau Thiele schlägt Frau Julia Halbig vor.

Herr Auer schlägt Herrn Dr. Westner vor.

Frau Halbig und Herr Dr. Westner stellen sich kurz vor.

abgegebene Stimmen: 25

ungültig: 0

Davon entfallen auf Frau Halbig 11 Stimmen und auf Herrn Dr. Westner 14 Stimmen.

Damit ist Herr Dr. Westner zum Vorsitzenden des UA Kultur des BA 3 gewählt.

Herr Dr. Westner nimmt die Wahl an.

3.4.2 Evtl. Wahl einer Stellvertreterin/eines Stellvertreters

Herr Krimpmann schlägt vor, keine Stellvertreter zu benennen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt.

4. Berufung von Beauftragten des Bezirksausschusses

Herr Krimpmann schlägt vor, die Wahl der Beauftragten in die nächste Sitzung des BA 3 am 03.06.2014 zu vertagen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt.

4.1 Benennung der Schaukastenbeauftragten

Arcisstraße 45: Herr Selikovsky

Josephsplatz: Herr Mittag

Walter-Klingenbeck-Weg: Frau Hiersemenzel

Königsplatz/NS-Dokuzentrum: Herr Bäumler

U-Bahn Maillingerstraße: Frau Hoffmann-Weiss

Schellingstraße 28 a: Frau Elstner-Schibalski

Stadtbibliothek Maxvorstadt: Herr Mittag

Theresienstraße 22: Herr Krimpmann

U-Bahn Stiglmaierplatz: Herr Auer

U-Bahn Theresienstraße: Herr Mittag

U-Bahn Universität: Herr Schmid

U-Bahn Universität (U-Bahn-Galerie): Frau Halbig

Veterinärstraße 10: Herr Selikovsky

5. Organisatorisches

5.1 Beschlussfassung über Zeit und Ort der Plenumsitzungen des BA 3 im Jahr 2014

Vorschlag: die bisherige Terminplanung, Zeit und Ort werden beibehalten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

5.2 Termine für die weiteren Sitzungen des BA 3 im Jahr 2014 (Plenumsitzungen, Vorstandssitzungen – s. beiliegenden Sitzungsplan 2014)

Da keine Einigung über Datum und Uhrzeit der Vorstandssitzung erzielt werden kann,

schlägt Frau Hiersemenzel vor, den Geschäftsgang der kommenden Sitzung wie bisher geplant durchzuführen und über die weitere Verfahrensweise in der nächsten Sitzung zu entscheiden.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag von Frau Hiersemenzel wird einstimmig zugestimmt

Hinweis: Der UA Planung und Umwelt beginnt auch in Zukunft um 19.00 Uhr.

5.3 Geschäftsgang

Herr Krimpmann schlägt vor, den Geschäftsgang wie bisher beizubehalten; die Unterrichtungen gehen zukünftig auch an die Fraktionsvorsitzenden.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag von Herrn Krimpmann wird mehrheitlich zugestimmt.

5.4 Bürgersprechstunden

Ob und ggf. in welchen zeitlichen Intervallen Bürgersprechstunden durchgeführt werden sollen wird kontrovers diskutiert.

Frau Gehling schlägt deshalb Vertagung in die nächste Sitzung vor.

Abstimmungsergebnis: Dem Antrag auf Vertagung wird einstimmig zugestimmt.

Die Sitzung wird um 21.37 bis 21.47 Uhr unterbrochen.

II. Arbeitssitzung

A Allgemeines

1. s.o. unter I.

2. s.o. unter I.

3. Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

4. Fragen an die Polizei

Herr Kreilinger, PI 12 ist entschuldigt.

5. Bürgeranliegen

5.1 Der Bürger hat das Wort

5.2 Bürgerpost an den BA 3

5.2.1 Schreiben der Seniorenbeirätin vom 17.04.2014

Anregung zur Benennung einer/s Seniorenbeauftragten im BA 3

Abstimmungsergebnis: vertagt in die nächste Sitzung (s.o.)

5.2.2 Schreiben eines Bürgers aus der Maxvorstadt vom 07.04.2014

Der Gehweg vor dem Haupteingang der TU ist durch abgestellte Fahrräder versperrt

Der UA sieht hier auch die TU in der Pflicht für Abhilfe zu sorgen. Die TU sollte vom BA 3 schriftlich gebeten werden, geeignete Maßnahmen zu ergreifen. So könnten z.B. Fahrräder umgesetzt oder Hinweiszettel an den Fahrrädern angebracht werden, mit denen die Eigentümer darauf hingewiesen werden, beim Abstellen Ihres Rades Rücksicht auf die Belange Anderer (Fußgänger, Rollstuhlfahrer etc.) zu nehmen und ihr Rad so abzustellen, dass Passanten nicht beeinträchtigt werden.

Hinsichtlich abgestellter Motorräder/Motorrollen soll das KVR (Verkehrsüberwachung) aufgefordert werden, tätig zu werden.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

5.2.3 Schreiben eines Bürgers aus der Maxvorstadt vom 10.04.2014

Freischankflächen und Gaststätten in der Maxvorstadt

Der UA schlägt vor, die Beschwerde an die Bezirksinspektion mit der Bitte um Stellungnahme weiterzuleiten.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt

5.2.4 Schreiben einer Bürgerin aus der Maxvorstadt vom 02.04.2014

Beschattung durch Bäume in der Blütenburgstraße

Frau Gehling berichtet, dass die Bäume in diesem Bereich hoch aufgeastet sind. Nur in

dem von der Bürgerin angesprochenen Bereich sind Zwiesel ausgebildet. Der BA 3 sollte an das Baureferat mit der Bitte herantreten, die Zwiesel zu entfernen.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag von Frau Gehling wird einstimmig zugestimmt

5.2.5 Schreiben einer Bürgerin aus der Maxvorstadt vom 17.04.2014

Erläuterungstafel zum Obelisk am Karolinenplatz

Der UA schlägt vor, die Bürgerin zu informieren, dass es sich bei der Tafel von Anfang an um eine zeitlich beschränkte Maßnahme handelte.

Derzeit wird überlegt, ob der BA 3 einen erneuten Antrag zur erneuten Anbringung der Tafel stellen wird.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

B Planung und Umwelt

1. Anträge

2. Entscheidungen und Anhörungen

2.1 Bauvorhaben

2.1.1 Baulisten des Planungsreferates: 13., 14., 15., 16. KW

Die Unterlagen zu folgenden Bauvorhaben sollen von der Geschäftsstelle bei der Lokalbaukommission angefordert werden:

Luisenstraße 43, Aufstockung Rückgebäude

Blutenburgstraße 34, Aufstockung Staffelgeschoss, Vorbescheid

Adalbertstraße 23, Neubau Wohnanlage, Adalbertstraße 23 u. 25/Türkenstraße 96

2.1.2 Listen der Abgeschlossenheitsbescheinigungen: ./.

2.1.3 Theresienstraße 71 a und 75, Neubau zweier Wohnhäuser mit Keller (BT 1 und 2), Innenhofbebauung (BT 3-7), Kellergeschoss sowie Großgarage (BT 8) – Vorbescheid

Es handelt sich um das ehemalige Arri-Gelände. Zur zukünftigen Bebauung hat bereits ein Architektenwettbewerb stattgefunden. Im Vorbescheid werden hauptsächlich Abweichungen von Abstandsflächen abgefragt.

Der UA bewertet das Bauvorhaben einstimmig als grundsätzlich sehr zu begrüßen und familienfreundlich. Die technischen Fragen sind von der Lokalbaukommission (LBK) zu klären.

Frau Gehling schlägt vor, eine Baubestandserklärung zu fordern.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt mit der Maßgabe, dass eine Baubestandserklärung vorgelegt wird.

2.1.4 Schleißheimer Straße 52, Neubau eines Rückgebäudes – Vorbescheid

Der UA schlägt einstimmig vor, die gestellten Fragen wie folgt zu beantworten:

Frage 3: Kann eine Abweichung von Abstandsflächen auf dem eigenen Grundstück in Aussicht gestellt werden: Ja

Frage 4: Wird der Anzahl der Stellplätze zugestimmt: Ja

Frage 7: Kann eine Abweichung des Terrassengeländers zur südlichen Grenze in Aussicht gestellt werden: Ja

Frage 10: Können für den Neubau und den zusätzlichen Stellplatz die bestehenden Durchfahrtsbreiten beim Einfahrtstor weiterhin akzeptiert werden: Ja

Die restlichen Fragen sind von der LBK zu klären.

Frau Gehling regt an, auch hier eine Baubestandserklärung zu fordern.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt mit der Maßgabe, dass eine Baubestandserklärung vorgelegt wird.

2.1.5 Luisenstraße 43, Aufstockung eines Rückgebäudes um zwei Geschosse (zwei WE) – Vorbescheid

Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor mit der Maßgabe, dass der Kinderspielplatz in der Mindestgröße von 60 m² ausgeführt wird.

Frau Gehling schlägt auch bei diesem Bauvorhaben vor, eine Baubestandserklärung zu fordern.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt mit den Maßgaben, dass der Kinderspielplatz in der Mindestgröße von 60 m² ausgeführt und eine Baubestandserklärung vorgelegt wird.

- 2.1.6 Augustenstraße 62, Anhebung des Dachstuhls und DG-Ausbau
Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

- 2.1.7 Augustenstraße 4, Sanierung, Ausbau und Umbau des Speichers sowie interne Verbindung des Speichers mit der rechten Wohnung im DG
Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor mit der Maßgabe, dass ein Kinderspielplatz und Fahrradabstellplätze errichtet werden, sowie ein Freiflächengestaltungsplan vorgelegt wird.

Frau Thiele schlägt vor, dem Bauvorhaben nicht zuzustimmen, da der Baumaßnahme Entmietungmaßnahmen des Eigentümers vorausgingen.

Frau Hoffmann-Weiss schlägt vor, in die Stellungnahme aufzunehmen, dass der BA 3 das Vorgehen des Investors bei der Sanierung des Anwesens Augustenstraße 4 verurteilt. Der BA 3 ist sich im klaren, dass der Bauantrag nicht verhindert werden kann, lehnt ihn jedoch aus dem o.g. Grund trotzdem ab.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag von Frau Hoffmann-Weiss wird mehrheitlich zugestimmt.

- 2.1.8 Theresienstraße 126, Dachgeschoss-Ausbau
Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt

- 2.1.9 Schellingstraße 109 a, Neubau eines Wohn- und Geschäftsgebäudes, Vorbescheid
Der UA schlägt einstimmig vor, die Frage 4 wie folgt zu beantworten:

Eine Abweichung bei den Balkonen ist möglich.

Die restlichen Fragen sind von der LBK zu klären.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

3. Vollzug der Baumschutzverordnung, Baumfällungen, Grün- und Freiflächenplanung

3.1 Vollzug der Baumschutzverordnung

3.2 Baumfällungen

3.2.1 Nymphenburger Straße 37, ein japanischer Pagodenbaum

Frau Gehling teilt mit, dass der geschilderte Sachverhalt zutrifft. Sie schlägt vor, der Fällung mit der Maßgabe einer Ersatzpflanzung mit einem Baum der Wuchsklasse I zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag von Frau Gehling wird einstimmig zugestimmt.

3.2.2 Geschwister-Scholl-Platz 1, eine Pappel, eine Robinie

Die beiden Bäume, die nahe einer Ecke des Innenhofes stehen, sind integraler Bestandteil dieser innerstädtischen Parklandschaft. Genau an diesem Standort und zwar ca. zwei bis drei Meter von der Mauer entfernt, können zwei Ersatzpflanzungen durchgeführt werden. An dieser Stelle ist kein Sonnen- oder Lagerplatz der Studierenden. Dieser ist vielmehr in der sonnigen Mitte des Hofes.

Ein Vertreter des Staatlichen Bauamtes hat bereits telefonisch zugesagt, zwei Ersatzpflanzungen durchzuführen.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag von Frau Gehling wird einstimmig zugestimmt.

3.2.3 Königinstraße 6-8, Bäume laut Gehölzliste zum Baubestandsplan, Stand Januar 2012

Mit dem Neubau des Nano-Institutes, das im Landschaftsschutzgebiet liegt, müssen diverse Leitungen verlegt werden. Es erfolgt eine ökologische Baubegleitung mit dem Ziel, den tatsächlichen Rodungsbedarf soweit wie möglich zu reduzieren. Folgende Auflagen sollten seitens des BA 3 in den Genehmigungsbescheid aufgenommen werden:

Der Ahornbaum Nr. 3 am Eingang der Tierklinik sollte erhalten werden.

Nach Abschluss der Bauarbeiten ist auch dem BA 3 eine Auflistung der tatsächlich durchgeführten Bäume und Sträucher vorzulegen.

Für alle gefälltten Bäume sind Ersatzpflanzungen durchzuführen.

Können diese aus Platzmangel nicht direkt auf dem Gelände erfolgen, ist ein Nachweis der Ersatzpflanzungen auf anderen staatlichen Flächen in der Maxvorstadt zu erbringen.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag von Frau Gehling wird einstimmig zugestimmt.

3.3 Grün- und Freiflächenplanung

4. Aktuelle Sachstandsberichte

4.1 Stadtwerke München, Information über eine Baumfällung in der Blütenburgstraße, Höhe Hausnummer. 18

Durch die Baumaßnahme wurde eine Kugelrobinie gefällt, eine weitere wurde schwer beschädigt. Auch dieser Baum müsste gefällt werden.

In der Blütenburgstraße stehen überwiegend hoch aufgeastete Robinien und dazwischen einige Kugelrobinien. Die Kugelrobinien sind äußerst pflegebedürftig. Insgesamt weisen die bestehenden großen Robinien eine lichte Belaubung auf und sind als Straßenbegleitgrün gut geeignet. Aus diesem Grund sollte der BA 3 von den Stadtwerke Ersatzpflanzungen mit normalen Robinien fordern.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag von Frau Gehling wird einstimmig zugestimmt.

C Verkehr und öffentlicher Raum

1. Anträge

2. Entscheidungen und Anhörungen

2.1 Verkehr

2.1.1 Kreisverwaltungsreferat, Verkehrsmanagement, Grundsatzangelegenheiten, verkehrsrechtliche Anordnung nach § 45 StVO

Öffnung des in Richtung Süden einbahngeregelten Steinickeweges zwischen der Theresienstraße und der Heßstraße für den gegenläufigen Radverkehr

Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

2.1.2 Kreisverwaltungsreferat, Verkehrsmanagement, Verkehrssteuerung

Ersatzloser Abbau der Lichtzeichenanlage Augusten-/Görresstraße

Der UA schlägt einstimmig vor, dem Lichtzeichenanlagenabbau zuzustimmen.

Der UA ist allerdings nicht damit einverstanden, dass keine Zebrastreifen angebracht werden sollen. Es wird wenigstens ein Zebrastreifen zur Überquerung der Görresstraße (an der Westseite der Augustenstraße) gefordert.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt

2.1.3 Radfahren entgegen der Einbahnrichtung in der Sophienstraße

BA-Antrag Nr. 08-14 / B 04028 des BA 3 vom 18.06.2012

Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

2.1.4 Kreisverwaltungsreferat, Verkehrsmanagement, Verkehrsanordnungen, Anhörung

Einrichtung eines personenbezogenen Behindertenparkplatzes in der Georgenstraße 53

Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

2.1.5 Münchner Verkehrsgesellschaft mbH (MVG), Anhörung

Leistungsprogramm der MVG (Fahrplanwechsel Dezember 2014)

Der UA schlägt zustimmende Kenntnisnahme vor.

Abstimmungsergebnis: zustimmend zur Kenntnis genommen

2.2 Öffentlicher Raum

2.3 Gaststätten

2.3.1 Kreisverwaltungsreferat, Bezirksinspektion Mitte

Maximiliansplatz 9, Erweiterung einer bestehenden Freischankfläche

Der UA schließt sich einstimmig der Auffassung von KVR-Branddirektion und KVR-Straßenverkehrsbehörde an und fordert ebenfalls eine Restgehwegsbreite von mindestens

2,5 Meter, die das hohe Fußgängeraufkommen zur Mittagszeit angemessen berücksichtigt.

Bei den Türen, die sich nach außen öffnen soll festgestellt werden ob es sich um Flucht-türen handelt. Falls ja, sollten diese frei bleiben.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt

2.4 Veranstaltungen

- 2.4.1 Kreisverwaltungsreferat, Veranstaltungs- und Versammlungsbüro, Anhörung
Hamburger Fischmarkt auf dem Wittelsbacherplatz vom 22.05. bis 01.06.2014
Der UA schlägt mehrheitlich Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt

- 2.4.2 Kreisverwaltungsreferat, Veranstaltungs- und Versammlungsbüro, Anhörung
Basketballturnier an der Barer Straße/Ecke Theresienstraße am 31.05.2014
Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

- 2.4.3 Kreisverwaltungsreferat, Veranstaltungs- und Versammlungsbüro, Anhörung
Streetlife Festival/Corso Leopold am 31.05. und 01.02.2014 zwischen Feldhernnhalle
und Münchner Freiheit
Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt

- 2.4.4 Kreisverwaltungsreferat, Veranstaltungs- und Versammlungsbüro
Corso des FC Bayern zur Feier der Deutschen Fußballmeisterschaft und Meisterfeier
auf dem Marienplatz am 10.05.2014
Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt

2.5 Aktuelle Sachstandsberichte

Herr Selikovsky berichtet zu TOP F 2.10, dass die Probephase mit verlängerter Betriebszeit für Freischankflächen bis 24.00 Uhr die Chance bietet, Lokalen bei denen per Lärm-messung Überschreitungen festgestellt werden, die Betriebszeit auf 22.00 Uhr zu ver-kürzen.

D Soziales und Bildung

- 1. Anträge**
- 2. Entscheidungen und Anhörungen**
- 3. Aktuelle Sachstandsberichte**

E Kultur

- 1. Anträge**
 - 2. Entscheidungen und Anhörungen**
 - 3. Aktuelle Sachstandsberichte**
- Berichte des Unterausschussvorsitzenden**

F Unterrichtungen

- 1. Planung und Umwelt**
 1. Sozialreferat
Vollzug der Zweckentfremdungssatzung, Leerstände in der Maxvorstadt,
Amalienstraße
 2. Baureferat Gartenbau
Mitteilung über die Fällung einer Robinie in der Königinstraße17/19 als Gefahrenbaum
 3. Stadtwerke München
Information über eine Baumfällung in der Blütenburgstraße, Höhe Haus Nr. 18
- 2. Verkehr und öffentlicher Raum**
 1. Referat für Stadtplanung und Bauordnung

- Nördliches Ende der Augustenstraße umgestalten
Antrag Nr. 08-14 / B 05513 des Bezirksausschusses Maxvorstadt vom 14.01.2014
2. Baureferat
Königsplatz, Sanierung des Anlagenweges Königsplatz/Arcisstraße
 3. Baumaßnahmen der Stadtwerke
a) Karlstraße 49, Strom
b) U-Bahnhof Universität, Strom
 4. Kreisverwaltungsreferat, Gaststätten, Bezirksinspektionen
Neufassung der Richtlinien für Sondernutzungen an den öffentlichen Straßen der Landeshauptstadt München (Sondernutzungsrichtlinien – SoNuRL)
Neufassung der Satzung über die Gebühren für Sondernutzungen auf öffentlichen Straßen der Landeshauptstadt München (Sondernutzungsgebührensatzung – SoNuGebS)
 5. Kreisverwaltungsreferat, Gaststätten, Bezirksinspektionen
Genehmigung von Freischankflächen
Empfehlung Nr. 08-14 / E 00177 der Bürgerversammlung des 3. Stadtbezirkes Maxvorstadt (Unterlagen s. TOP F 2.4)
 6. Kreisverwaltungsreferat, Gaststätten, Bezirksinspektionen
Antrag auf Aufhebung der Sperrzeit für die Table-Dance-Bar „boobs“, Dachauer Str. 17
Bitte um Herbeiführung einer Entscheidung des Oberbürgermeisters nach dem Beschluss des BA 3 vom 10.12.2013
 7. Baureferat Tiefbau Projektmanagement
Verlängerung des vorhandenen Radwegs am Oskar-von-Miller-Ring und Anpassung der Fußgänger-Aufstellflächen an den Ampeln
Antrag Nr. 08-14 / B 05642 des Bezirksausschusses Maxvorstadt vom 11.02.2014
 8. Kreisverwaltungsreferat, Veranstaltungs- und Sammlungsbüro
Straßenfest zum Tag des Bayerischen Bieres am 23.04.2014, Genehmigungsbescheid
 9. Kreisverwaltungsreferat, Verkehrsmanagement, Verkehrsanordnungen
Verkehrsrechtliche Anordnung nach § 45 StVO: Tempo-30-Zone in der Heß- und der Schraudolphstraße
 10. Kreisverwaltungsreferat, Gewerbe
Neufassung der Sondernutzungsrichtlinien; Änderung in den Freischankflächenrichtlinien
 11. Baureferat
Trinkwasserbrunnen in der Maxvorstadt aufstellen
Antrag Nr. 08-14 / B 05636 des BA 3 vom 11.02.2014

3. Soziales und Bildung

4. Kultur

- 4.1 Kulturreferat
Kunst im öffentlichen Raum; u.a. Realisation der Intervention „Ballenernte“ von Michael Beutler
Sitzungsvorlage Nr. 08-14 / V 14432
Beschluss des Kulturausschusses vom 27.03.2014
- 4.2 Baureferat
Kunst am Bau und Kunst im öffentlichen Raum (QUIVID);
Richtlinienaktualisierung
Antrag Nr. 02-08 / A 02368 vom 15.03.2005 von Mitgliedern des Stadtrates
Stimmrecht für VertreterInnen der Bezirksausschüsse in Preisgerichten für Kunst am Bau bzw. Kunst im öffentlichen Raum
Antrag Nr. 02-08 / B 02578 des BA 3 Maxvorstadt vom 13.11.2007
Von den Unterrichtungen unter F 1 bis F 4 wurde Kenntnis genommen.

G BA-Angelegenheiten, Sonstiges und Termine

1. Direktorium, Unterrichtung
Änderung der Satzung für die Bezirksausschüsse der Landeshauptstadt München
BA-Antrag 08-14 / B 04288 des BA 2 Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt vom 02.10.2012
BA-Antrag 08-14 / B 04763 des BA 11 Milbertshofen-Am Hart vom 10.04.2013
BA-Antrag 08-14 / B 04303 des BA 7 Sendling-Westpark vom 09.10.2012
Antrag Nr. 08-14 / A 03545 der Stadtratsfraktion der FDP vom 25.07.2012
Sitzungsvorlage Nr. 08-14 / V 14059
Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates vom 19.03.2014
Zur Kenntnis genommen
2. Rede und Antragsrecht für Elternbeiräte etc. durch deren Vertreter in Bürgerversammlungen, auch wenn diese keinen Wohnsitz im Stadtbezirk haben, Anhörung
BV-Empfehlung Nr. 08-14 / E 02020 der Bürgerversammlung für den Stadtbezirk 3 Maxvorstadt vom 17.10.2013
Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt
3. Baureferat
Einwohnerversammlung Josephsplatz
Terminvorschlag: 25.06.2014
Herr Krimpmann schlägt als als Versammlungslokal die Schule an der Schwindstraße, alternativ den Gemeindesaal von St. Josephs vor.
Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

München, 07.05.2014



Christian Krimpmann
Vorsitzender

Anita Schäffler
Protokoll